

Information für die Presse

Hitzacker, den 18. November 2011

26. Musikwoche Hitzacker steht unter dem Motto „Losgehen – Voraussetzung für Ankommen“ Kartenvorverkauf hat begonnen

Zum 26. Mal erklingen vom 17. bis 26. Februar 2012 die Töne der Musikwoche Hitzacker in der niedersächsischen Stadt an der Elbe. Das Motto lautet „Losgehen – Voraussetzung für Ankommen“ und befasst sich an mehreren Abenden mit dem Thema „Reisen“. Dem künstlerischen Leiter Ludwig Güttler, Trompetenvirtuose, Musikforscher und Dirigent aus Dresden, ist es erneut gelungen, ein verlockendes Programm zusammenzustellen, das insgesamt 19 Veranstaltungen umfasst.

Die musikalischen Darbietungen bewegen sich im Spannungsfeld zwischen Vertrautem – wie zum Beispiel Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi – und Raritäten. Für Letztere stehen insbesondere die beiden Matineen „Junge Elite I“ und „Junge Elite II“. Stipendiaten der Jürgen Ponto-Stiftung führen unter anderem Werke des ungarischen Komponisten Zoltán Kodály, dem tschechischen Cellisten und Komponisten David Popper sowie dem Komponisten und Dirigenten Franz Danzi auf. Auch das Programm des Mendelssohns-Liederabends „Wo Worte versagen“ birgt ein Repertoire an Kostbarkeiten, die nur selten zu Gehör gebracht werden.

Zudem können sich Besucher im kommenden Jahr unter anderem auf ein Percussion- und zwei Galakonzerte, eine Trompetenwerkstatt, sowie einen Klavierabend freuen, an dem der Pianist Igor Levit am Flügel sitzen wird. Auch das bei den Liebhabern der Musikwoche hoch geschätzte Gesprächskonzert „Bachkantate“, zu deren Abschluss die

von Ludwig Güttler besprochene Kantate mit Unterstützung der Musizierenden und des Chors gemeinsam mit den Konzertbesuchern gesungen wird, ist erneut Bestandteil der Musikwoche Hitzacker.

Nach den großen Erfolgen der Akademien für Schüler in den vergangenen beiden Jahren wurde das Angebot von Trompeten- und Posaunen-, Violin- und Violoncello-Kursen für 2012 um Flöte und Klarinette ergänzt. Denn: Profimusiker zu sein bedeutet nicht nur, Konzerte zu spielen, sondern auch die Erfahrungen an junge Menschen weiterzugeben. Zusätzlich haben Musikschrüler aus der Region an verschiedenen Abenden die Gelegenheit, ihr Können vor einem großen Publikum in 15-Minütigen Vorkonzerten unter Beweis zu stellen.

Koncertkarten sowie der Programmflyer können im Büro der Musikwoche Hitzacker telefonisch unter der Nummer 05862/8197 bestellt werden. Das Büro ist montags von 14:00 bis 16:00 Uhr und dienstags, mittwochs und freitags von 9:00 bis 11:00 Uhr geöffnet. Darüber hinaus sind Karten für das Konzertfestival auch im Internet unter www.musikwoche-hitzacker.de erhältlich.

Über die Musikwoche Hitzacker:

Die Musikwoche Hitzacker findet seit 1987 jedes Jahr unter der künstlerischen Leitung von Trompetenvirtuosen, Musikforscher und Dirigent Prof. Ludwig Güttler im Februar in Hitzacker an der Elbe statt. Schwerpunkt der Konzertreihe ist der Barock. Veranstalter ist der „Verein zur Förderung der Musikwoche Hitzacker e.V.“. Die Konzertreihe zieht Musikfreunde aus ganz Deutschland an und begeistert die Besucher durch hochkarätige Besetzungen, eindrucksvolle Konzerte, eingebettet in die winterliche Naturlandschaft der Elbtalau. Weitere Informationen können im Internet unter www.musikwoche-hitzacker.de abgerufen werden.

Pressekontakt:

Julia Steudel
Musikwoche Hitzacker
Elbstraße 1
29456 Hitzacker
Telefon: 0151/4000 22 80
E-Mail: presse@musikwoche-hitzacker.de
www.musikwoche-hitzacker.de